



FeG  Wissenbach

Impuls

DAS GEMEINDEMAGAZIN
OKTOBER - DEZEMBER 2026

VIELLEICHT IST DAS SCHON GENUG

“

DA SAGTE ER ZU IHNEN: „KOMMT MIT MIR AN EINEN EINSAMEN PLATZ, WO WIR ALLEIN SIND, UND RUHT EIN WENIG AUS. DENN ES WAR EIN STÄNDIGES KOMMEN UND GEHEN, SO DASS SIE NICHT MAL ZEIT ZUM ESSEN FANDEN.

— MARKUS 6,31 —

”

Die Jünger kommen von ihrem Kurzpraktikum zurück. Sie haben viel erlebt, viel getan, viel zu erzählen. Jesus sieht, dass sie müde sind. Und er sagt nicht: *„Gut gemacht. Dann können wir ja direkt weitermachen.“* Er sagt: *„Kommt mit. Ruht euch ein wenig aus.“*

Eigentlich ein schöner Moment. Endlich Ruhe. Nur: Daraus wird nichts.

Die Ruhe wird von der Volksmenge unterbrochen. Die Menschen kommen und sehen Jesus und seine Jünger. Sie wollen etwas von ihnen. Und plötzlich ist die geplante Ruhe vorbei, noch bevor sie richtig begonnen hat. Jesus sieht die Menschenmenge, hat Mitleid mit ihnen und beginnt, sie zu lehren.

Ich finde diese kleine Szene erstaunlich realistisch. Denn manchmal ist es genau so: Wir nehmen uns vor, zur Ruhe zu kommen, doch dann kommt das Leben dazwischen. Die Kinder brauchen etwas. Auf der Arbeit wartet noch eine Aufgabe. Eine unerwartete Nachricht kommt. In der Gemeinde steht etwas an. Jemand braucht uns. Oder unser eigener Kopf lässt uns einfach nicht zur Ruhe kommen.

Und vielleicht kennen wir auch die andere Seite: Selbst, wenn endlich nichts mehr zu tun ist, fällt es uns schwer, nichts zu tun. Weil wir uns daran gewöhnt haben, viel zu schaffen.

Dann wird aus Ruhe schnell ein weiterer Punkt auf unserer Liste: *„Ich müsste eigentlich mal wieder mehr schlafen. Ich müsste mir mehr Zeit nehmen. Ich müsste eigentlich ...“* Und plötzlich wird sogar die Ruhe zu einer Aufgabe, die wir noch erledigen müssen.

Vielleicht möchte Jesus uns heute etwas anderes sagen. Vielleicht sind die Herausforderungen des Tages schon genug. Vielleicht musst du nicht noch mehr aus diesem Tag herausholen. Vielleicht musst du nicht alles fertigbekommen. Vielleicht musst du nicht beweisen, dass du genug geleistet hast. Die Jünger sollten bei Jesus sein, bevor sie wieder etwas tun sollten. Das ist vielleicht einer der befreienden Gedanken des Glaubens: Unser Wert beginnt nicht mit unserer Leistung.

Wir sind nicht deshalb wertvoll, weil wir gute Eltern sind. Nicht, weil wir unsere Arbeit im Griff haben. Nicht, weil wir uns engagieren. Nicht, weil wir genug beten, genug helfen oder genug für andere da sind. Wir sind wertvoll, weil Jesus uns liebt.

Und manchmal bedeutet Glaube deshalb nicht, noch etwas zu tun. Sondern aufzuhören. Den Tag irgendwann liegen zu lassen. Das Handy wegzulegen. Die ungelöste Frage ungelöst sein zu lassen. Nicht jede Erwartung erfüllen zu müssen.

Und vielleicht am Ende des Tages einfach sagen zu können:

„Jesus, für heute ist es genug. Und ich bin genug – weil du mich hältst.“

Die Jünger bekommen ihre Ruhe in dieser Geschichte übrigens nicht so, wie sie es sich vermutlich vorgestellt haben. Das macht den Text so ehrlich. Jesus verspricht uns kein Leben ohne Unterbrechungen.

Aber er lädt uns ein, unser Leben nicht aus dem ständigen Müssen heraus zu leben.

Vielleicht ist das schon genug.

Und morgen ist ein neuer Tag.

“

DENN SO SPRICHT DER HERR, JAHWE,
ISRAELS HEILIGER GOTT: ‚DURCH UMKEHR
UND RUHE WERDET IHR BEFREIT, IM
STILLSEIN UND VERTRAUEN LIEGT EURE
GANZE KRAFT.‘

– JESAJA 30, 15 –

”



DENNIS BETKE

INHALT



Gemeinde erleben

Taufe	4
Jungscharfreizeit	5-7
Ferienpass-Aktion	8-9
Brunchgottesdienst	10
Hollandfreizeit	11-12
Allianz-Sommerfest	13-14

Kinderseite	15
-------------	----

Kurz Notiert

Monatliche Eingaben zu Ausgaben	16
unsere neuen Mitglieder	16
Familiennachrichten	17
neue Predigtreihe "Ruth"	18
10 Jahre Strickcafé	19

Geburtstage	20-21
-------------	-------

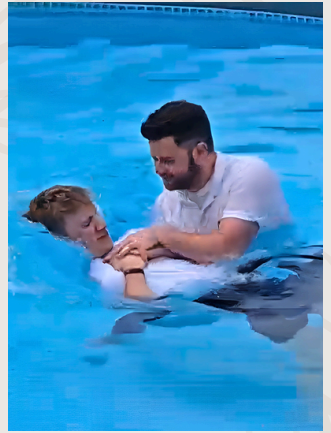
Gottesdienste	22
---------------	----

Gemeinde-Kalender	23-24
-------------------	-------

Gruppen	25
---------	----

Kontakte	26
----------	----

TAUFE



ABENTEUER WESTERWALD

Rückblick auf eine unvergessliche Jungscharfreizeit in Windhagen

Mit einer zwar kleinen, aber hoch motivierten Gruppe von Jungs machten wir uns voller Vorfreude auf den Weg nach Windhagen im Westerwald. Kaum im Lager angekommen, zeigten die Kids direkt vollen Einsatz: Im Nullkommanichts standen die Zelte. Als Belohnung wurde sofort der angrenzende Bach belagert, ein Staudamm errichtet und die Sonne genossen. Von der ersten Minute an herrschte eine wunderbare Harmonie unter den Teilnehmern, was auch für uns Mitarbeiter einen entspannten Start bedeutete.

Gottvertrauen und Teamgeist

Die Vormittage standen ganz im Zeichen unseres biblischen Jahresthemas. In den täglichen Bibelarbeiten lernten wir den Propheten Elia kennen.

Seine Erlebnisse – von der Versorgung in der Wüste über das Wunder bei der Witwe in Zarpf bis hin zur großen Feuerprobe auf dem Karmel – zeigten den Jungs eindrücklich, was echtes, felsenfestes Gottvertrauen bedeutet. Selbst als Elia am Ende mutlos floh, begegnete Gott ihm in der absoluten Stille und gab ihm neue Kraft.

Nach dem geistlichen Input folgte der sportliche Nervenkitzel. Da wir eine überschaubare Gruppe waren, wurde kurzerhand eine packende **Lager-olympiade** zwischen zwei legendären Teams ins Leben gerufen: den *Hachener Haien* und den *Peterslehrer Pinguinen*.

Besonders beeindruckend war die Fairness: Natürlich gab es ehrgeizige Kämpfe um jeden Punkt – sei es beim actionreichen Truckerspiel im Wald, dem kniffligen Rangertest oder der Fußball-Olympiade. Doch verlor ein Team, war der Frust nach spätestens zwei Minuten verflogen und alle lachten wieder gemeinsam an der beliebten Tischtennisplatte.

Highlights und ein nasses Finale

Ein absoluter Höhepunkt war unser Ausflugstag: Mit dem historischen Vulkan-Express ging es auf der steilsten deutschen Schmalspurbahn hinauf nach Engeln. Nach einer gemütlichen Pause mit Eis und herrlicher Aussicht wartete das echte Abenteuer: Die Rückfahrt im offenen Waggon direkt hinter der schnaufenden Dampflokomotive – ein unvergessliches Erlebnis! Zurück im Lager gab es zur perfekten Stärkung leckere Rostbratwürstchen im Brötchen.

Auch die Abende hatten es in sich. Neben dem harten Wettstreit um die saubersten Zelte beim täglichen Ordnungswettbewerb und dem Sammelfieber beim Briefmarkenspiel „Jagd auf die blaue Mauritius“, durfte ein spannendes Nachtgeländespiel nicht fehlen. Der Tag klang stets traditionell am prasselnden Lagerfeuer mit Liedern und einer packenden Abendgeschichte aus.

Am letzten Tag hieß es flexibel sein: Wegen angekündigtem Dauerregen bauten wir die Zelte kurzerhand am Vormittag im Trockenen ab und errichteten ein cooles Matratzenlager unter dem riesigen Pavillon. Danach ging es zum verdienten, lang ersehnten Highlight ins Schwimmbad, wo die Kombination aus Hallen- und Freibad mit diversen Attraktionen keine Wünsche offen ließ.

Beim großen Lagerabschluss feierten wir eine intensive Zeit. Urkunden, Preise und die Freizeitpässe mit einem neuen Stempel wurden stolz verteilt. Wir blicken dankbar zurück auf eine unglaublich harmonische Woche voller Zusammenhalt und Respekt. Ein riesiges Dankeschön an alle Kids und Mitarbeiter!

FERIENPASS STRICKCAFÉ

Sommerzeit - Ferienzeit - neue Möglichkeiten zu Ferienpassaktionen

So haben sich die Frauen vom *Strickcafé Wissenbach* entschlossen, auch in diesem Jahr an der Aktion teilzunehmen und den Kids die Möglichkeit zu bieten mit dem Material Wolle etwas anzufangen.

Am 28. und 29. Juli war es dann soweit. Die Frauen hatten einige Ideen vorbereitet und die Kids konnten sich zwischen den Angeboten entscheiden.

Wie schon in den letzten Jahren war der große Renner die Anfertigung von Bommeln in allen Größen und Farben. Durch Aufkleben von Augen und Schnabel entstanden kleine Vögel. Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt und so entstanden Hasen, Schafe, Katzen, Monster, Herzen, Tintenfische, Kreuze, Blumen, Armbänder, Würmchen, auch Untersetzer mit gedrehten Wollfäden und Blumenbilder von Luftmaschenketten.

Es war eine Freude zu sehen, mit welchem Elan und Begeisterung die Kids an die Wolle gingen.

Zur Stärkung gab es Kekse und Kaltgetränke.

Die angefertigten Teile konnten natürlich zur Erinnerung mit nach Hause genommen werden, eine Tüte Gummibärchen war dann auch dabei.

Es hat uns allen viel Spaß bereitet und wir hoffen, das Interesse an der Arbeit mit Wolle geweckt zu haben.

Am Ende verteilten wir noch unseren Flyer mit der Einladung, das Strickcafé jeden 2. Mittwoch im Monat zu besuchen.

Christiane Krüll

BRUNCHGOTTESDIENST

Diese Form des Gottesdienstes in den Sommerferien war neu. Im Vorfeld konnte jeder, der als Gastgeber sein Zuhause öffnen wollte, sich in eine Liste eintragen. Gäste hatten nun die Möglichkeit sich zu entscheiden, bei wem sie an einen Hausgottesdienst teilnehmen möchten.

Unser Pastor Dennis hatte den Ablauf des Vormittags gut vorbereitet, wobei das Rahmenprogramm frei gestaltet werden konnte. Das Ziel war, dass wir in einer kleinen Gruppe gemeinsam entdecken, was Gott uns durch sein Wort sagen möchte.

Mein Mann und ich waren am 05.07. bei Susi und Michael Klingelhöfer. Es war spannend, vorher nicht zu wissen, wer sonst noch kommen würde. Der liebevoll gedeckte Tisch und die Gespräche beim Frühstück lockerten die Atmosphäre und wir hatten Spaß.

Der Einstieg in den geistlichen Teil war eine persönliche Fragerunde. Anschließend beschäftigten wir uns intensiv mit dem Bibeltext. Dennis hatte das Gleichnis vom vierfachen Ackerfeld ausgewählt. Nach einem Lied und Gebet, lasen wir 2x den Text aus Markus 4:1–20. Wir fragten uns, welche Bedeutung der Text für unser eigenes Leben haben könnte. Jeder durfte selbst entscheiden, wieviel er mitteilen wollte. Zum Abschluss feierten wir gemeinsam Abendmahl.

Danach beteten wir für persönliche Anliegen und sangen noch ein Lied. Mir hat der Vormittag sehr gut gefallen. Ich würde mir eine Wiederholung wünschen, um noch mehr Menschen auf diese besondere Weise kennen zu lernen.

Gerlinde Jung



HOLLANDFREIZEIT 2026

Unter dem Motto „Unter dem Meer – Abgetaucht in das Buch der Bücher“ machten sich am Samstag, den 18.07., für zwei Wochen zahlreiche Kinder, Mitarbeitende und Küchenmitarbeitende aus Eibelshausen und den umliegenden Orten auf den Weg in die Niederlande, genauer gesagt in das Freizeitheim „De Helle“ in Renesse. Es sollten, wie immer, sehr spannende und interessante Tage werden. Das Thema war sehr passend gewählt, wurden doch viele Geschichten der Bibel anhand von Meerestieren erzählt. Ausdauernde Haie, wehrhafte Krabben, unscheinbare Quallen, wertvolle Perlen, witzige Clownfische und sogar ein leibhafter Leviathan waren die Tiere, die als Beispiele für Personen und spannende Geschichten der Bibel dienten.



Wie immer war es eine absolut tolle und intensive Zeit auf De Helle, obwohl die Tage ziemlich angefüllt waren und alle abends todmüde in die Betten gefallen sind. Nach dem Morgenkreis und der Stillen Zeit auf den Zimmern gab es nach dem leckeren Frühstück jeden Morgen – natürlich immer begleitet von einem top motivierten, leicht überdrehten Anspiel-Team – eine intensive Bibelarbeit in altersgerechten Gruppen.

Nach dem Mittagessen ging es je nach Wetterlage an den Strand oder es wurden tolle Aktionen angeboten: eine Wüstenwanderung, Ausflüge zum Shoppen nach Renesse, das beliebte Stadtspiel und, wie immer, der lang herbeigesehnte Ausflug in den Freizeitpark „De

Efteling“, wo nicht nur Freunde der schnellen Achterbahnen auf ihre Kosten kamen.

War das Wetter nicht ganz so gut, konnten die Kinder bei den zahlreichen Interessengruppen ihren kreativen Leidenschaften nachgehen. Es wurden z. B. coole Kakteen aus Pfeifenreinigern oder sogar echte Buddelschiffe gebaut. Es gab Lederarbeiten und Speckstein, Batten und sportliche Aktivitäten – kurzum: Für jede und jeden war etwas dabei. Leider ging die Zeit wie immer viel zu schnell vorbei und die zwei Wochen waren viel zu kurz für all die Erlebnisse. Aber eines ist sicher: Nächstes Jahr geht's wieder nach De Helle. Wir freuen uns schon drauf!

Thomas Moos

ALLIANZ-SOMMERFEST

Am 23. August fand bei uns das Allianz-sommerfest zusammen mit der Kirchengemeinde, dem Kindergarten *Meisennest* und dem CVJM statt. Um 10 Uhr starteten wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Dieser musste kurzfristig vom *Alten Wissenbacher Sportplatz* ins Gemeindehaus verlegt werden.

Im Anschluss wurden die Grills angeheizt und ein buntes Salatbuffet aufgebaut. Das Wetter meinte es gut mit uns: Die Sonne strahlte vom blauen Himmel, sodass wir unser Mittagessen gemütlich draußen genießen konnten.

Nach dem leckeren Essen wurde es besonders für die Kinder spannend. Der Kindergarten hatte sich einiges einfallen lassen und zahlreiche verschiedene Spielstationen aufgebaut. Hier konnten die Kinder ihr Geschick unter Beweis stellen und sich bei den unterschiedlichen Spielen austoben. Wer eine Station erfolgreich meisterte, durfte sich über eine kleine Süßigkeit freuen.

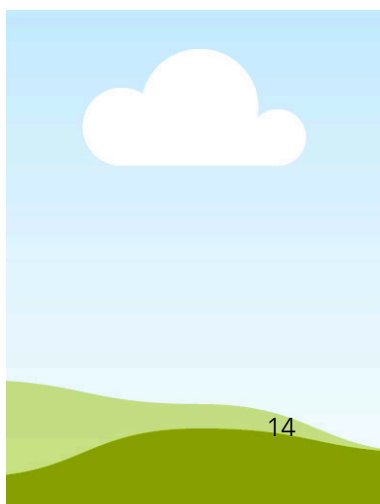
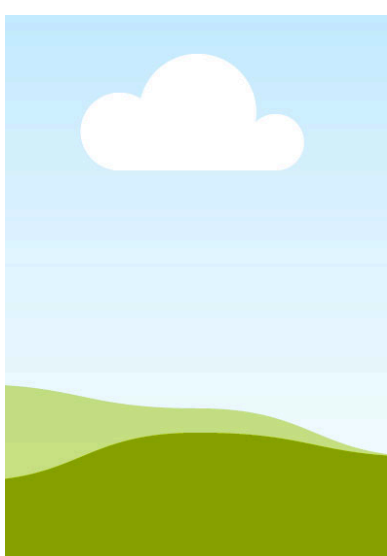
Während die Kinder beschäftigt waren, genossen die Erwachsenen die gemeinsame Zeit, führten gute Gespräche und ließen es sich gut gehen. Eine kleine Gruppe suchte sich ein freies Plätzchen auf der Wiese und spielte eine etwas abgewandelte Version von Volleyball.

So war für Groß und Klein etwas dabei, und jeder konnte den Nachmittag auf seine Weise genießen. Zwischendurch durfte natürlich auch eine gemütliche Kaffeepause mit Kuchen nicht fehlen.

Es war ein rundum schöner Tag mit guter Gemeinschaft, leckerem Essen, viel Spiel und Spaß und hoffentlich für alle eine schöne Erinnerung.



Marea Welsch

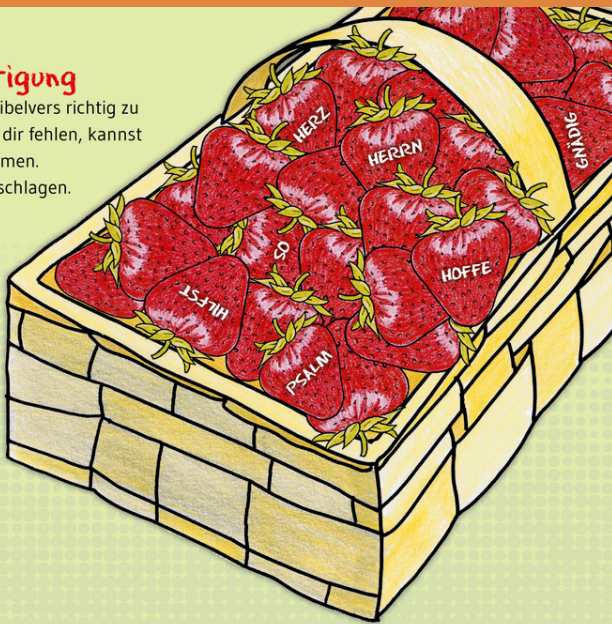


KINDERSEITE

Bibelvers zur Ermutigung

Versuche, diesen lückenhaften Bibelvers richtig zu vervollständigen. Die Wörter, die dir fehlen, kannst du aus dem Erdbeerkorb entnehmen. Zur Hilfe kannst du die Bibel aufschlagen.

Ich aber darauf,
dass du so bist;
mein freut sich,
dass du so gerne
Ich will dem singen,
dass er wohl
an mir tut.
..... 13,6-7



Rätseln, Wissen, Basteln, Herstellen, Spielen. © www.GemeindebriefDruckerei.de

Versteckte Begriffe von Jesus Christus

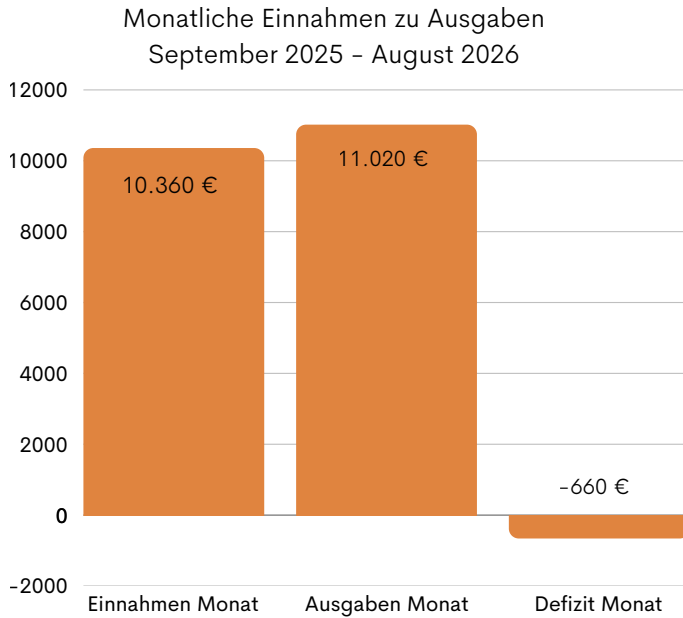
Kannst du alle 16 Wörter finden? Viel Erfolg!

D	A	M	B	E	K	O	E	N	I	G	S	V	O	T
L	B	Q	S	R	P	A	B	H	O	B	N	M	E	I
I	D	V	O	L	L	E	N	D	E	R	F	E	R	M
C	I	S	H	A	H	B	L	K	I	H	G	S	R	M
H	Q	A	N	F	A	E	N	G	E	R	E	S	E	A
T	W	U	G	B	W	M	D	M	T	G	U	I	T	N
C	O	A	O	C	W	B	N	F	M	B	J	A	T	U
B	R	O	T	D	E	S	L	E	B	E	N	S	E	E
H	T	L	T	K	G	E	P	L	A	M	M	O	R	L
L	G	M	E	F	V	K	W	S	I	K	L	J	C	F
D	P	E	S	C	G	U	T	E	R	H	I	R	T	E
R	T	U	E	R	W	E	I	N	S	T	O	C	K	S

Vollender,
Brot des
Lebens,
Wort,
Anfänger,
Sohn Gottes,
Weg,
Immanuel,
Felsen,
Guter Hirte,
Tür,
Erretter,
Lamm,
Messias,
Weinstock,
König,
Licht

Rätseln, Wissen, Basteln & Kreatives, Spielen. © www.GemeindebriefDruckerei.de

KURZ NOTIERT



UNSERE NEUEN MITGLIEDER



Michel Kretzer



Niels und Emilia Habbaba

FAMILIENNACHRICHTEN



Am 27. Juli ging unsere Schwester

Edith Frase

im Alter von 81 Jahren zum Herrn.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der
Ewigkeit und sprechen den Angehörigen
unser Mitgefühl zu.

“Der Herr selbst geht vor
dir her. Er steht dir bei
uns verlässt dich nicht.
Immer hält er zu dir. Hab
keine Angst und lass dich
von niemandem
einschüchtern.”
5. Mose 31,8

Segnung von
**THEO
ANDERS**
am 16.08.2026



“Du zeigst mir den Weg, der
zum Leben hinführt. Und wo du
bist, hört die Freude nie auf.
Aus deiner Hand kommt ewiges
Glück.”
Psalm 16,11

Segnung von
**JOSUA
EGLER**
am 16.08.2026



RUTH

Wenn Gott Geschichte schreibt

Das Leben kann manchmal hart sein.

Jemand verliert seine Heimat. Ein Mensch stirbt. Träume zerbrechen. Die Zukunft wird unsicher. Und Gott? Er scheint weit weg zu sein.

So beginnt die Geschichte von Ruth.

Eine junge Frau verlässt ihre Heimat und geht in ein fremdes Land. Sie weiß nicht, was sie dort erwartet. Sie trifft einen Menschen, der ihr Leben verändert. Aus kleinen Begegnungen wächst neue Hoffnung. Und während Ruth noch versucht, ihren nächsten Schritt zu finden, schreibt Gott längst an einer Geschichte, die viel größer ist als ihr eigenes Leben.

Denn Ruth weiß nicht, dass ihre Geschichte eines Tages Teil der Weihnachtsgeschichte sein wird.

Vier Predigten lang begleiten wir Ruth auf ihrem Weg – durch Verlust und Heimatlosigkeit, durch unscheinbare Momente und neue Hoffnung. Und wir entdecken dabei einen Gott, der oft verborgen handelt und doch niemals abwesend ist.

Vielleicht kennst du gerade auch nur das nächste Kapitel deines Lebens. Vielleicht weißt du nicht, wohin dein Weg führt.

Dann könnte Ruth dir eine Hoffnung schenken: Du kennst vielleicht nicht die ganze Geschichte. Aber Gott kennt sie. Und an Weihnachten wird sichtbar, wohin diese Geschichte führt: Zu Jesus, dem Gottmensch in der Krippe.

15.11.26 Losgehen

29.11.26 Vertrauen

06.12.26 Hoffen

24.12.26 Ankommen



Im November 2026 feiert
unser Strickcafé
10-jähriges Jubiläum
und das möchten wir
gemeinsam mit euch
feiern!



10 Jahre Strickcafé!



Samstag, 7. November 2026, 14-18 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus an der Kirche in Wissenbach

Freut euch auf Kaffee, Kuchen und einige
schöne Überraschungen.

Merkt euch den Termin schon jetzt vor und tragt ihn in euren
Kalender ein. Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Tag mit
euch zu verbringen!



Lebenszeichen

Der Erlös der Feier ist für das
Mutter-Kind-Zentrum Lebenszeichen in
Bukarest/Rumänien bestimmt.

Die jungen Mütter kommen oft aus sozial schwierigen Lebenslagen.
Im Mutter-Kind-Zentrum durchlaufen sie eine Mütterschule und bekommen
eine Perspektive für ihr Leben mit ihrem Kind.

Informationen: <https://www.allianzmission.de/projekte/lebenszeichen/>

Kontakt: Christiane Krüll, 0 2774-71646 / 0160-7501006

GEBURTSTAGE

OKTOBER



NOVEMBER

„Ich wünsche euch Gnade und
Frieden in immer größerem
Maß. Sie werden euch zuteil
durch die Erkenntnis Gottes und
unseres Herrn Jesus.“

2. Petrus 1,2



DEZEMBER

GOTTESDIENSTE

OKTOBER

04.10.	10:00 Uhr	Dennis Betke (Allianz-Erntedank-Gottesdienst)
11.10.	10:00 Uhr	Katha Lotz (Mitmachpredigt)
18.10.	10:00 Uhr	Doris Küssner
25.10.	10:00 Uhr	Niels Habbaba + Abendmahl

NOVEMBER

01.11.	10:00 Uhr	Dennis Betke
08.11.	10:00 Uhr	Jochen Hain (Mitmachpredigt)
15.11.	10:00 Uhr	Dennis Betke
22.11.	10:45 Uhr	Markus Wäsch
29.11.	10:00 Uhr	Dennis Betke + Abendmahl

DEZEMBER

06.12.	10:00 Uhr	Dennis Betke
13.12.	15:30 Uhr	KiGo-Weihnachtsfeier
20.12.	10:00 Uhr	Weihnachtslieder singen
24.12.	16:00 Uhr	Dennis Betke (Christvesper)
25.12.	10:00 Uhr	Werner Brietzke (Allianz-Weihnachtsgottesdienst)
.		

Fahrdienst Jochen Hain 02774 73115

GEMEINDE-KALENDER

OKTOBER

So.	04.10.	10:00 Uhr	Allianz-Erntedankgottesdienst mit anschl. Suppen-Buffer
Mi.	14.10.	19:00 Uhr	Gebetsabend
Di.	20.10.	15:30 Uhr	Sing mit
Fr.	23.10.	19:30 Uhr	Konzert "Sacred sounds of Grass"
So.	25.10.	15:00 Uhr	Gemeindecafé
Mi.	28.10.	15:00 Uhr	Seniorencafé (FeG)
		19:00 Uhr	Gebetsabend
Sa.	31.10.		Lichterfest

NOVEMBER

Di.	10.11.	15:30 Uhr	Sing mit
Mi.	11.11.	19:00 Uhr	Gebetsabend
So.	15.11.	15:00 Uhr	GMV
Mi.	25.11.	19:00 Uhr	Gebetsabend
So.	29.11.	15:00 Uhr	Gemeindecafé

DEZEMBER

Di.	01.12.	15:30 Uhr	Sing mit
Mi.	02.12.	18:00 Uhr	Advent im Dorf
Mi.	09.12.	18:00 Uhr	Advent im Dorf
		19:00 Uhr	Gebetsabend
So.	13.12.	15:30 Uhr	KiGo-Weihnachtsfeier
Mi.	16.12.	15:00 Uhr	Seniorencafé (Kirche)
		18:00 Uhr	Advent im Dorf
Mi.	23.12.	19:00 Uhr	Gebetsabend
Do.	24.12.	16:00 Uhr	Christvesper
Fr.	25.12.	10:00 Uhr	Allianz-Weihnachtsgottesdienst

VORSCHAU 2027

So.	17.01.	Allianzgottesdienst (Kirche)
So.	07.03.	GMV
So.	14.03.	Allianzgottesdienst (Kirche)
So.	09.05.	Allianzgottesdienst (Kirche)
So.	20.06.	Taufgottesdienst
So.	08.08.	Schulstartgottesdienst
So.	29.08.	Allianz-Sommerfest (alter Sportplatz)
So.	26.09.	Allianz-Erntedank-Gottesdienst
Fr.	15.10.	Lobpreisabend
So.	31.10.	Lichterfest

GRUPPEN

Biblischer Unterricht (BU)

Samstag, 09:00 – 15:15 Uhr, monatlich

Katha Bastian

bu@*

Gebetsabend

Mittwoch, 19:00 Uhr, 14-tägig (geraden KW)

Jochen Hain

gebetsabend@*

Gemeinde-Café

3. Sonntag im Monat, 15:00 Uhr

Melanie Hain

gemeindecafe@*

Jugendkreis (CVJM)

für 13–16jährige, Dienstag, 19:30 Uhr

Thomas Giersbach

jugendkreis@cvjmwissenbach.de

Jungenjungschar (CVJM)

„groß“ für 10–14jährige, Montag, 17:30 Uhr

„klein“ für 6–9jährige, Freitag, 17:30 Uhr

Frank Ortmann

jungschar@cvjmwissenbach.de

Kindergottesdienst

Sonntag, 10:00 Uhr, ab 4 Jahre (außerhalb der Ferien)

Milena Betke

kindergottesdienst@*

Gesine Müller

Mädchenjungschar

Freitag, 14-tägig, 16:00 – 17:00 Uhr für Mädchen ab 6 Jahren bis zur 4. Klasse

Melanie Egler

maedchenjungschar@*

Mädchenkreis

Montag, 18:00 Uhr für Mädchen ab der 5. Klasse (außerhalb der Ferien)

Hannah Giersbach

maedchenkreis@*

Senioren-Café

Mittwoch, 15:00 – 16:30 Uhr

Simone Hain

seniorenkreis@*

Sing-Team

nach Absprache

Simone Hain

singteam@*

Strick-Café

jeden 2. Mittwoch im Monat 14:30 – 17:00 Uhr

Christiane Krüll

strickcafe@*

Bitte beachten:
Samstags hat unser
Pastor seinen freien Tag!

Pastor

Dennis Betke

Ältestenkreis

Dennis Betke

Kevin Haas

Jochen Hain

Simone Hain

Katharina Lotz

Diakone

Melanie Hain

Diakonie & Mission

Volker Hain

Finanzen

Susi & Michael Klingelhöfer

Haus & Hof

Katharina Lotz

Öffentlichkeitsarbeit

Sonstige

Melanie Hain

Büchertisch

Katharina Lotz

Print & Media

Dennis Betke

Seelsorge

KONTAKTE

pastor@*

leitungskreis@*

pastor@*

kevin.haas@*

jochen.hain@*

simone.hain@*

katharina.lotz@*

dk-mission@*

dk-finanzen@*

dk-haus@*

dk-oa@*

buechertisch@*

media@*

seelsorge@*

*@fegwissenbach.de



Impressum

FeG Wissenbach
Forsthausstraße 31
35713 Eschenburg-Wissenbach

V.i.S.d.P. Katharina Lotz
Erscheinung: alle 3 Monate / 150 Stück
Druck: rainbowprint.de

Mehr über uns



Spenden

Kontoinhaber: Freie evang. Gemeinde Wissenbach
IBAN: DE33 5176 2434 0061 2582 05

Redaktionsschluss für die Ausgabe Jan. - Mär. 2027
04. Dezember 2026